

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales  
Oranienstr. 106, 10969 Berlin

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

**SE B 23 BI**

Bearbeiter/in:

**Susanne Blümel**

Zimmer:

**1.072**

Telefon:

**(030) 9028 (Intern: 928) 1259**

Telefax:

**(030) 9028 (Intern: 928) 1372**

Datum:

**13.10.2017**

**Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales  
Landesbeauftragte/r für Menschen mit Behinderung**

**Bezeichnung:** Tarifbeschäftigte/r

**Entgeltgruppe:** 13 TV-L

**Besetzbar:** sofort – 31.08.2022

**(befristet für die Dauer der Berufung der Stelleninhaberin zur Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung)**

**Kennzahl:** 58/17

**Arbeitsgebiet:**

Referent / Referentin der / des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung (LfB), wissenschaftlich fundierte Unterstützung des LfB bei seiner Aufgabe entsprechend § 5 und § 11 LGBG, insbesondere qualifizierte Analyse und Bearbeitung von Gesetzes-, Verwaltungs- und sonstiger wichtiger Vorhaben auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene sowie von Länderministerkonferenzen unter behindertenpolitischen Gesichtspunkten, eigenverantwortliche Prüfung von Vorgängen auf behindertenpolitische Relevanz, Ableitung sich daraus ergebender Arbeitsschwerpunkte und Initiativen, Überprüfung bisherigen Verfahrensweisen und Regelungen in Berlin, in anderen Bundesländern und auf Bundesebene, Recherche, Bewertung und ggf. Aufbereitung von Studien, Untersuchungen und Fachartikeln sowie eventuelle Bezüge zu Vorhaben auf Bundes- und Landesebene herstellen, Konzepte und Strategien entwickeln sowie Stellungnahmen erarbeiten, Schnittstelle zu den betreffenden Landes- und Bundesstellen, den Arbeitsgruppen „Menschen mit Behinderung“ in den Senatsverwaltungen und zu internen Arbeitsgruppen des Landesbeirats für Menschen mit Behinderung sowie den Bezirksbeauftragten für Menschen mit Behinderung; Mitarbeit in Gremien, Unterstützung des LfB bei seiner Funktion als Koordinierungsmechanismus gemäß Artikel 33 Abs. 1 nach UN-BRK (Behindertenrechtskonvention). Erarbeitung von wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Positionen des LfB-Bereichs u.a. zum Schwerpunkt Inklusive Schule, zur Barrierefreiheit und Mobilität sowie zum Bereich der gesundheitlichen Versorgung von Menschen mit Behinderung im Rahmen des Umsetzungsprozesses der UN-Behindertenrechtskonvention.

**Dienstgebäude:** Oranienstraße 106, 10969 Berlin (barrierefreier Zugang der Kategorie D)

**Fahrverbindungen:** U8 Moritzplatz, Bus M29; U6 Kochstr., Bus M29; U2 Spittelmarkt (ca. 10 Min. Fußweg); S1/S2/S25 Anhalter Bahnhof, Bus M29; Bus M29, 248;

**Zahlungen bitte bargeldlos** nur an die Landeshauptkasse, Klosterstr. 59, 10179 Berlin über eine der folgenden Bankverbindungen:

**Bankverbindung 1:** Postbank Berlin IBAN: DE 47 100 100 100 000 058 100 BIC: PBNKDEFF100

**Bankverbindung 2:** Berliner Sparkasse IBAN: DE 25 100 500 000 990 007 600 BIC: BELADEBEXX

**Bankverbindung 3:** Deutsche Bundesbank IBAN: DE 53 100 000 000 010 001 520 BIC: MARKDEF1100

E-Mail: [Susanne.Bluemel@senias.berlin.de](mailto:Susanne.Bluemel@senias.berlin.de)

Internet: [www.berlin.de/sen/ias/](http://www.berlin.de/sen/ias/)

(Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an [post@senias.berlin.de](mailto:post@senias.berlin.de), kein Empfang verschlüsselter Dokumenten!)

### **Formale Voraussetzungen**

Eine mit einem Master of Arts / Magister / Diplom abgeschlossene einschlägige wissenschaftliche Hochschulausbildung im Hauptfach Sozial- oder Geisteswissenschaften oder gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen.

### **Anforderungsprofil:**

Die dezidierten fachlichen und außerfachlichen Anforderungen bitte ich dem Anforderungsprofil zu entnehmen. Es ist Bestandteil der Ausschreibung und kann unter [susan-ne.bluemel@senias.berlin.de](mailto:susan-ne.bluemel@senias.berlin.de) angefordert werden.

### **Hinweise:**

Eine Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Erfordernisse grundsätzlich möglich.

Anerkannt schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie darauf ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind - **ausschließlich in Papierform** - bis zum **17.11.2017** unter Angabe der **Kennzahl 58/17** an **die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales - SE B 23 BI; Oranienstr. 106; 10969 Berlin** zu richten.

Der Bewerbung sind ein tabellarischer Lebenslauf und eine Tätigkeitsübersicht beizufügen. Bei Bewerber/innen, die bereit im öffentlichen Dienst tätig sind, ist zudem eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht - unter Angabe der personalaktenführenden Stelle - hinzuzufügen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens bin ich gehalten, ein aktuelles Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) zu berücksichtigen. Sollte ein entsprechendes Zeugnis nicht vorliegen, so ist die Erstellung einzuleiten.

***Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung nur Kopien bei; die Unterlagen werden nicht zurück gesandt.***

**Amtsblatt: 20.10.2017**  
**Fristende: 17.11.2017**